

Erledigt

Update von 10.6 auf 10.6.8

Beitrag von „erikafuchs“ vom 4. Juni 2016, 17:19

So, da bin ich auch noch mal:

Bevor ihr noch mehr für mich bastelt: Ich war etwas verzweifelt und habe jetzt einfach mal wild gelöscht und ... jetzt funktioniert es größtenteils. Es war im Rückblick eigentlich ganz einfach. Ich bin einfach mal ein paar Schritte zurückgegangen und nachdem ich ja ein Bischen dazugelernt habe, habe ich mich auf mein ursprüngliches Chameleon besonnen, habe den EFI Ordner rausgeworfen, auch alle neu installierten kexte aus der S/L/E (!) außer den von grt mir empfohlenen (fake, AppleIntelE100, voodooTScSync und voodooHDA außer dem PS2-kext). Dann habe ich Chameleon 2.1 auf der Festplatte neu installiert und alles funktionierte (auf dem X60)!! Trackpoint, Tastatur, LAN und sogar Ton. Beim zweiten Start war allerdings der Trackpoint wieder weg (Man kann ja nicht alles haben). Im T61 und dem X61 funktioniert die Festplatte allerdings nicht.

Mir ist noch nicht ganz klar, ob ich eine 10.6.8 Installation auf dem T61 brauche um diesen für El Capitan vorzubereiten. Jetzt muss ich aber erst noch einen Physiktest aufsetzen - erstmal vielen Dank für die Hilfe!

Das noch - mal sehen, ob ich was verstanden habe:

Früher gab es auf den Computern einen Chip mit dem BIOS. Da hat er beim Hochfahren nachgeschaut, wie er heißt, was für ein Tag ist und was er so alles eingebaut hat (unabhängig vom Betriebssystem). Dann hat er nach einem Datenträger zum Booten gesucht und dort weitergemacht und das Betriebssystem hochgefahren. Diese Infos waren/sind auf einer versteckten Partition und bei Windows ist das der MBR, Linux benutzt z.B. GRUB. Heutzutage reicht der Platz oder die Struktur nicht mehr für das 64bit System, daher hat man UEFI eingeführt. Auch dieses ist einerseits auf einem Chip der Hauptplatine, weitere Infos findet das Betriebssystem in einem Ordner auf der Festplatte.

Benutzt man modernere Betriebssysteme auf älteren Geräten ohne UEFI (sondern mit EFI), dann gibt es den Legacy Mode, der das wieder anpasst.

Chameleon packt seine Infos in den "Extra" Ordner, Clover in den "EFI" Ordner. Allerdings klappert das BIOS (oder wer auch immer) beim Hochfahren verschiedene Ordner ab um rauszubekommen, was er eigentlich machen soll - daher findet GRUB alle installierten Betriebssysteme und Clover zeigt mir sowohl die Partitionen zum Starten ohne UEFI (Leopardenkopf) als auch mit UEFI (Kleeblatt) an?